

Winterreifen - 275/40 20Zoll gesucht

Beitrag von „holinwan“ vom 7. August 2011 um 17:35

Hallo an die Gemeinde,

ich find meine original Mountain Felgen soooo schick, würde die gern im Winter fahren, finde aber z.Zt keine Reifen dafür.

Am liebsten hätt ich Hancock W300

Lieben Gruß

JOe

Beitrag von „simon_75“ vom 22. August 2011 um 16:21

Hi Joe,

das mit den Mountain im Winter solltest Du nochmal checken - ich habe Mountain-Felgen angeboten bekommen, die im Winter gefahren wurden und die hatten scheußliche Oxidationsspuren - mit den Bildern davon habe ich mich dann in der Felgenclinic schlau gemacht. Dort war die Auskunft, dass diese Felgen eine Oberflächenbehandlung haben, die nicht salzfest ist.

Können das noch andere Forumsmitglieder bestätigen?

Gruss,

Simon

Beitrag von „holinwan“ vom 7. September 2011 um 00:12

[Zitat von simon_75](#)

Hi Joe,

das mit den Mountain im Winter solltest Du nochmal checken - ich habe Mountain-Felgen angeboten bekommen, die im Winter gefahren wurden und die hatten scheußliche Oxidationsspuren - mit den Bildern davon habe ich mich dann in der Felgenclinic schlau gemacht. Dort war die Auskunft, dass diese Felgen eine Oberflächenbehandlung haben, die nicht salzfest ist.

Können das noch andere Forumsmitglieder bestätigen?

Gruss,

Simon

Hi Simon,

danke für Deine Sorge. Toll was man hier so alles erfährt.

Kannst Du mir die Bilder vielleicht mal "zeigen"? geht das über PN und AUstausch der e-mail Adresse (Frage an Moderator)

Vielen Dank für die Mühe

JOe

Beitrag von „juma“ vom 7. September 2011 um 06:33

Servus,

[Zitat von holinwan](#)

[...]geht das über PN und AUstausch der e-mail Adresse (Frage an Moderator)

genau so sollte das laufen...bei Dingen, die andere nicht zu interessieren haben 😊

Hier ginge es aber um "normale" Bilder, die mit Sicherheit mehrere Nutzer interessieren dürften...also einfach hier einstellen.

Beitrag von „simon_75“ vom 7. September 2011 um 09:14

Hi,

klar kann ich die Bilder hier hochladen - das hier ist das deutlichste...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Gruss,

Simon

Beitrag von „holinwan“ vom 14. September 2011 um 23:47

[Zitat von simon_75](#)

Hi,

klar kann ich die Bilder hier hochladen - das hier ist das deutlichste...

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Gruss,

Simon

Danke Simon,

kann aus der Truppe jemand erklären wie sowas kommt. Ich löse mich wirklich schwer vom "Schönen WinterAuto" Gedanken.

Danke an alle
JOe

Beitrag von „SOA“ vom 15. September 2011 um 07:26

Hallo,

normalerweise sind alle VW ALUs definitiv auch winterfest. Es gibt ja auch gar keine Stahlräder (mehr) für den Dicken.

So etwas ist entweder eine üble Rädermisshandlung oder ein derber Produktionsfehler des Räderherstellers.

Der Korrosionsschutz von ALUs steht und fällt mit einer intakten Lackschicht. Wenn ich mir da auch nur kleinste Kratzer oder Macken ins Rad fahre, die bis aufs ALU durchgehen wird der Lack breitflächig von Feuchtigkeit unterwandert und das ALU fängt an zu blühen.

Bei einem Produktions- oder Prozessfehler, z.B. einer fehlerhaften Lackiermaschine o.ä. kann es natürlich auch passieren, dass die Lackdicke nicht ausreicht oder die Lackschicht nicht 100 % geschlossen ist. Das merkt man dann aber in der Regel gleich im ersten Winter und dann ist das ein Garantiefall.

Viele Grüße
Sven

Beitrag von „coala“ vom 15. September 2011 um 09:05

Servus zusammen,

denke genauso wie Sven. Wenn man mal genau hinschaut, dann ist erkennbar, daß sämtliche Korrosionsspuren an der Frontseite der Felge ihren Lauf nehmen und entweder punktförmigen Ursprungs sind, oder genau an den Kanten der Speichen, bzw. der Radbolzenlöcher und im Bereich der Nabenkappe beginnen. Am Felgenbett und an den Flanken der Speiche ist dagegen auf dem Foto nichts erkennbar. Da gehe ich mutmaßlich von mechanischen Beschädigungen der Lacksicht aus, wobei das Außmaß der Lackunterwanderung schon ungewöhnlich ist. Klarlackierte Felgen sind zwar immer gefährlicher, weil man durch die transparente Lackschicht die Korrosion der Alulegierung sofort sieht, normal ist das in diesem ausgeprägten Maße aber keinesfalls. Bin selbst früher glanzgedrehte und klarlackierte Felgen auf meinem damaligen Patrol (auch off-road) gefahren und die bekamen zwar dann schon ein paar kleinere matte Stellen, aber so schlimm so das bei weitem nicht aus. Die verwendete Aluminiumlegierung spielt sicher auch eine Rolle, je nachdem, wie korrosionsbeständig diese gegenüber Salzwasser ist. Kann mir aber kaum vorstellen, das just bei dieser Felge ein großartig andere Materialzusammensetzung verwendet wurde. Warum sollte das auch so sein, dafür gibt es in

Anbetracht der recht konventionellen, konstruktiven Merkmale der Felge keinen Grund.

Da käme durchaus, wie Sven schon schrieb, ein Produktionsfehler in Betracht. Allerdings, wenn man sich die Bilder in diesem [Inserat](#) mal ansieht (ich möchte ja fast meinen, es handelt sich eben genau um diese Felgen - siehe auch Riß (oder ist das evt. auch nur Wasser?) im Reifen auf Bild 2 in der oberen Reihe - der ist identisch mit dem Rad hier im Forum), dann sieht man auf einem Teil der anderen Bilder teils erhebliche Beschädigungen im Bereich des Felgenhorns, was nicht unbedingt sorgsamem Umgang mit dem Rädern impliziert. Daher wird wohl eine endgültige Beurteilung der Ursache schwer... Die Aussage der Felgenklinik, daß die Oberflächenbehandlung (es dürfte sich ja auch bei dieser Felge um eine lackierte selbige handeln...) halte ich aber für gewagt. Welcher Lack wäre denn nicht beständig gegen zeitweiligen Salzwasserkontakt?

Grüße
Robert

Beitrag von „simon_75“ vom 15. September 2011 um 09:27

Hi Robert,

das Inserat hast Du ja schon gefunden - genau diese Felgen hatte ich mir angesehen. Als abschreckendes Beispiel können die auf jeden Fall dienen 😊

Aber weil günstig hatte ich mir überlegt die Felgen aufarbeiten zu lassen - Kostenpunkt 250€ pro Felge - und dabei hat mich der Kollege von der Felgenclinic informiert, dass solche Oxidationen nicht ungewöhnlich sind (auch wenn die abgebildete Felge sicher ein extremes Beispiel ist). Die grobe Erklärung war, dass der dünne Klarlack durch Salz und Split angegriffen und unterwandert wird.

Gruss,

Simon

Beitrag von „coala“ vom 15. September 2011 um 09:52

Servus Simon,

mit der mangelnden Lackstärke könnte er durchaus Recht haben. Halte das aber trotzdem für grobe Mißhandlung (da könnte ja auch z.B. ein aggressiver, ungeeigneter Reiniger verantwortlich sein) oder eben schlichtweg einen Lackierungsfehler.

Ob das Angebot nun unbedingt sooo günstig ist, wenn du nochmal 250 Teuro je Felge berappen darfst, das mußt du natürlich selber für dich entscheiden. Immerhin bist du dann bei (unverhandelten) 1700 Euro. Und in dieser Preisregion gibt es durchaus ab und an auch Angebote, bei denen die Felgen nicht so grausig aussehen. Die Reifen sind mit 3 und 4 mm ja auch nicht mehr die besten, die kannst du also schon mal anteilig vom Kaufpreis abziehen

Grüße
Robert

Beitrag von „simon_75“ vom 15. September 2011 um 10:20

Hi Robert,

genau bei den Überlegungen bin ich dann auch gelandet - auch wenn die Felgen dann besser als neu sind, sind 1700€+Reifen ne Menge Geld...

Gefallen würden mir ja die "Tacora" vom T2, aber das Risiko, dass ich die am Ende doch nicht eingetragen krieg ist mir zu hoch...

Also fahr ich meine Avignon noch ne Weile 😊

Gruss,

Simon

Beitrag von „Arndt“ vom 15. September 2011 um 10:55

Der Preis ist auf jeden Fall viel zu hoch. Ich habe gerade für einen Satz Metropolitan mit ca. 7mm Restprofiltiefe 1.500,-€ bezahlt. Und das Angebot für den T2 ist noch sehr begrenzt.

Einfach weiter suchen, gerade für den T1 ist das Angebot auf ebay enorm. Theoretisch müsste der Verkäufer noch Geld drauf legen um die Felgen zu verkaufen, denn selbst für gute Felgen (die Gummies sind eh runter) dürfte er keine 1.000 Euro mehr erzielen.

Beitrag von „holinwan“ vom 15. September 2011 um 23:29

Ich möchte....

Danke

....sagen.

Danke für die vielen nützlichen Info. Ich hatte ähnliches gehört und bin zum Entschluss gekommen meinen schönen T (den ich euch nach meinem Auslandsaufenthalt) im Oktober mal per Bild präsentieren möchte, für den Winter mit den Mountain und 275/40 R20 Rädern zu fahren, Sieht für mich dann im Winter auch schick aus.

Also, seid gespannt auf die Fotos (wenn ichs denn schaffe, die hier einzustellen)

Liebe Grüße

Joe

Beitrag von „simon_75“ vom 19. September 2011 um 11:19

aktuelle gibts hier im Forum auch ein Angebot von Mountain Felgen:

<https://www.touareg-freunde.de/showthread.php...5P-zu-verkaufen>

Scheinen mir die obige Problematik auch gehabt zu haben - aber möglicherweise hat der Verkäufer eine preiswertere Lösung zur Problembehebung gefunden...

Gruss,

Simon

Beitrag von „coala“ vom 19. September 2011 um 13:29

[Zitat von simon_75](#)

gibts hier im Forum auch ein Angebot von Mountain Felgen: [KLICK](#) Scheinen mir die obige Problematik auch gehabt zu haben - aber möglicherweise hat der Verkäufer eine preiswertere Lösung zur Problembehebung gefunden... [...]

Servus,

die Frage ist nur, wie schauen die denn jetzt aus? 😞 Und: Nach dem ENTLacken sollte man sie tunlichst auch wieder BELacken 😄 weil die Rechnung "gar keine Lackierung ist besser als eine schlechte" (besonders im Winterbetrieb...) sicher nicht so ganz aufgehen wird. Eine Do it yourself - Lackierung mittels Spraydosen vom Baumarkt um die Ecke dürfte bei Aluminiumoberflächen immerhin nicht mit besonderer Haftfreudigkeit und Lebensdauer gesegnet sein. Mich täten Bilder der angebotenen Felgen ja brennend interessieren...

Grüße
Robert